

FUSSBALL-KREISPOKAL-SIEGER DER JUGEND AUF EINEN BLICK

# Koffmahn ebnet Weg

Okels A-Junioren verabschieden sich mit „Pott“

VON CORD KRÜGER

**Nordwohde** – Der TVE Nordwohde überließ nichts dem Zufall: Mit mehr als 50 Helfern aus allen seinen Fußballteams bereitete der Club den Finalisten der Jugend-Kreispokalendspiele an zwei Tagen eine ganz große Bühne. Zum Abschluss sorgte am Sonntagmittag das A-Junioren-Finale zwischen dem TSV Okel und der TSG Seckenhausen-Fahrenhorst für eine starke Kulisse mit gut 400 Zuschauern. Sie sahen einen 3:0 (3:0)-Triumph Okels. TSV-Trainer Andreas Koff-

mahn genoss die anschließenden Jubelszenen, wirkte aber auch traurig: „Leider geht es mit der Mannschaft nicht weiter. Viele wechseln in unsere Erste Herren, andere kehren zurück zu ihren Heimatvereinen wie dem MTV Riede, weil wir nächstes Jahr keine A-Jugend zusammenbekommen. Der Rest wird gut in unseren Nachbarclubs unterkommen.“

Nach einer taktisch geprägten ersten Viertelstunde ging Okel mit einem an Elias Koffmahn verschuldeten Elfmeister in Führung. Der gefoulte Kapitän nahm sich der Sache

selbst an und verwandelte sicher flach unten rechts (24.). Das gab Sicherheit, sodass der Kreisliga-Zweite gegen den -dritten weitere gute Chancen herauspielte. Elias Krause legte vom zweiten Pfosten zum 2:0 nach (36.) – und in der Nachspielzeit der ersten Hälfte konterte Hanjo Irps zum 3:0.

Das reichte zum Sieg. „Wir wussten zwar nicht, wie Seckenhausen aus der Pause kommt und wollten auch nicht so hoch verteidigen. Aber heute hatten wir nicht das Gefühl, noch zu verlieren“, bilanzierte Koffmahn.



**Ein Cup zum Abschied:** Nach ihrem Pokalsieg löst sich die A-Jugend des TSV Okel auf. Umso ausgiebiger feierten diese Akteure (vorn v. l.): Trainer Andreas Koffmahn, Elias Krause, Mika Purnhagen, Sönke Warners Hanjo Irps, Mika Stelse, Elias Koffmahn, Benny Wolle, Alexander Grütze und Co-Trainer Thimo Eggers sowie (stehend v. l.): Patrick Schumacher, Tobias Albers, Eike Kreutzgrabe, Tilman Haug, Timo Lürs, Jannis Adler, Paul Hansemann, Cedric Wandzik und Luis Greimann.



## Happy End für Lahausens U12 nach Neunmeterschießen

Drama im Finale der U12-D-Junioren: Mit 5:4 (1:1) nach Neunmeterschießen bezwang der TSV Weyhe-Lahausen am Sonntagmittag die JSG Marhorst/Mörsen/Twistringen. Nach dem Happy End waren diese Kicker natürlich besonders erleichtert (von

links): Mattis Fritsch, Justus Mustermann, Otis Vahle, Can Barut, Josiah Junior, Henri ABmann, Marlon Seckinger, Nick Hemmelskamp, Jakob Kandora, Moritz Meyer, Mats Winkelmann sowie (hinten von links) die Trainer Helge Bartel und Sven Paul. FOTO: KRÜGER



## Seckenhausens Jüngste nach 6:2 über Schwarme stolz auf den Titel

Die Kleinsten ließen es krachen: Mit 6:2 (2:1) siegten die F-Junioren der TSG Seckenhausen-Fahrenhorst über die JSG Schwarme und feierten den Pokalsieg mit (vorn v. l.): David Subkow, Justus Richter, Damian Pelzer, Jona Winter, Matti Niedrigerke, Felix Grot-

heer, Jouni Niedrigerke, Mika Rönz und Finn Martin sowie (vorn v. l.): Trainer Ollo Richter, Moje Otten, die Trainer Fabi Gerding und Marco Niedrigerke, Joshua Susemihl, Taylan Akbugo, Nils Baden, Mats Buse und Tristan Baden. FOTO: KRÜGER

## Marklohe sicher

Die abwehrstarke C-Jugend der JSG Marklohe feierte einen 2:0 (0:0)-Finalsieg über den TuS Syke. Dazu trugen bei (vorn v. l.): Levin Gorgas, Malte Lässig, Jonah Bunnenberg, Max-Leon Scharf, Parwitz Alizada und Lennard Richter sowie (stehend v. l.): Max Lässig, Co-Trainer Ralf Köster, Leonard Marienfeld, Theo Seehausen, Nick Hauke, Julian Papenhausen, Marvin Mittenbacher, Lasse Oldenburg, Dominik Köster, Jonah Bokeloh, Ben Axmann, Harun Akyol und Trainer Stefan Knake.



## Lahauer Jubel

Mit 6:0 gewannen die U11-E-Junioren des TSV Weyhe-Lahausen ihr Kreispokalfinale gegen den ersatzgeschwächten TSV Bassum. Darüber jubelten (vorn v. l.): Glen Agen, Matthes Liebig, Lio Weßner, Enno Liebe, Jelle Wichern, Yilmaz Turantepe sowie (Mitte v. l.): Jasper Thölke, Hanno Hermes, Mika Radolilla, Rayan Shell, Torge Lindeke, Jan-Beene Aden, Linus Franke, Joel Nöpel und Matti Erdmann sowie (hinten v. l.) die Trainer Duncan Needham, Linus Werner und Arne Wolter. FOTO: CK



## Maurice Doumbias Doppelpack reicht Sulingen

Eng bis zum Schluss blieb am Sonntag das D-Junioren-Kreispokal-Endspiel zwischen der U13 des JFV Rehden und der JSG Sulingen. Schließlich setzten sich die Sulinger dank zweier früher Tore von Maurice Doumbia mit 2:1 (2:0) durch. Den Titel bejubelten (vorn von links): Jan Peek, Emil Holtorf, Theo Lehmann, Maurice

Doumbia, Ben Luca von Radloff, Paul Lehmann, Luca Kaufmann, Til Tchouta Kölbl, Karim Kelmendi sowie (stehend von links): Teammanager Marco Kusche, Marlon Holzschneider, Lias Kusche, Timmo Schoof, David Gaab, Can Koc und Trainer Marc Kaufmann. Es fehlt Trainer Vincent Lehmann. FOTO: KRÜGER



## U10-Pokal wandert nach Rehden

Lange blieb das U10-Kreispokalfinale spannend, doch dann setzte sich die E-Jugend des JFV Rehden mit 4:1 gegen den TSV Bassum durch. Zum Champion gehören (sitzend von links): David Schmunck, Niklas Remmert, Tommy Krzywanski, Linus Boyunga, Faridon Ammo und Arne Köcker sowie (Mitte v. l.): Javis Wittkötter, Jarno Rohlf, Elvis Redzeposki, Julius Heitmann, Joel Plaspohl, Maxim Zimmermann, Joshua Riechmann und Hauke Evers sowie (dahinter) die Trainer Scharif Al-Lahib (links) und Shiar Ammo (rechts). FOTO: KRÜGER



## Steyerbergs B-Jugend schlägt die JSG Marhorst

Trotz ihres starken Fanclubs, der zu den Kreispokalfinalspielen der Jugend mitgereist war und lautstark Alarm machte, reichte es für die JSG Marhorst/Mörsen/Twistringen im Endspiel der B-Junioren nicht ganz: Die JSG Steyerberg setzte sich mit 2:0 (1:0) durch. Zum Sieger zählen (vorn von links): Tom Schmidt, Kjell Irmgar-

ten, Bjarne Koop, Emil Struckmann, Till Rode, Mikael Samadi und Tino Thielker sowie (stehend von links): die Trainer Sven Krommen und Yannis Schulenburg, Jannick Heineking, Dylan Landeck, Erik Risch, Targe Petersohn, Sean Krommen, Erik Gille, Phil Brüggemann, Louis Julitz und Trainer Ralf Gille. FOTO: KRÜGER